Mitteilungsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft Ebrach
und der Mitgliedsgemeinden
Markt Burgwindheim und Markt Ebrach

Jahrgang 49 | Donnerstag, den 29. Oktober 2026 | Nummer 21

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Ebrach, Rathausplatz 2, 96157 Ebrach
Internet: www.vg-ebrach.de – E-Mail: info@ebrach.de
Telefon 0 95 53 / 92 20 - 0
Telefax 0 95 53 / 92 20 - 20

VG-Vorsitzender: Daniel Vinzens
Stellvertreter: Johannes Polenz

Verwaltungsgemeinschaft Ebrach

ERSCHEINUNGS- und ABGABETERMINE

Nächste Erscheinung: 12. 11. 2026
Abgabetermin: 03. 11. 2026

Gerne informieren wir Sie zu den aktuellen Öffnungszeiten der Verwaltung und der Möglichkeit der Terminvereinbarung:

Rathaus Ebrach

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag vormittag	von 08.00 bis 12.00 Uhr
Montag nachmittag	von 13.30 bis 16.30 Uhr
Donnerstag nachmittag	von 13.30 bis 18.00 Uhr

Rathaus Burgwindheim

Montag nachmittag	von 14.00 bis 16.30 Uhr
Donnerstag nachmittag	von 14.00 bis 18.00 Uhr

Telefon: 09553/9220-0 Telefax: 09553/9220-20
E-Mail: info@ebrach.de Internet: www.vg-ebrach.de

Für den Besuch der Verwaltungsgemeinschaft Ebrach bietet es sich in vielen Fällen an, Termine zu vereinbaren. Empfohlen wird eine Terminvereinbarung für alle Angelegenheiten im Bereich des Einwohnermeldeamtes um lange Wartezeiten für Sie zu vermeiden. Dies kann telefonisch oder per Email geschehen.

Offizielle Verkehrsfreigabe „Kreisstraße BA 44, Umbau der Einmündung in die Bundesstraße 22 bei Untersteinach und Brückenneubau über die verlegte Mittelebrach

Das Landratsamt Bamberg teilt mit, dass der Streckenabschnitt zwischen Untersteinach und der B 22 ab Mittwoch, den 28. Oktober 2026, wieder für den öffentlichen Verkehr freigegeben wird.

Die noch ausstehenden Restarbeiten werden anschließend unter Aufrechterhaltung des Verkehrs durchgeführt.

Wir bedanken uns bei allen Anwohnerinnen und Anwohnern für ihre Geduld und ihr Verständnis während der Vollsperrung.

Vollsperrung der BA23 in Oberweiler

Bis voraussichtlich 30. April 2027 ist die BA23 in 96154 Burgwindheim OT Oberweiler aufgrund von Bauarbeiten am Regenwasserkanal voll gesperrt.
Die Umleitung ist über die Ortschaften Burgwindheim, Ebrach, Untersteinbach, Theinheim und Falsbrunn ausgeschildert.
Um Verständnis und Beachtung wird gebeten.

Abfuhrtermine in den Märkten Ebrach und Burgwindheim

02.11. Restmüll
03.11. Altpapier
07.11. Problemmüll
09.11. Biomüll
16.11. Restmüll
23.11. Biomüll und Gelber Sack
24.11. Gelber Sack in Unter-, Mittel- und Obersteinach
30.11. Restmüll

Herbst-Problemmüllsammlung des Landkreises Bamberg

An acht Sammeltagen werden den Landkreisbürgerinnen und -bürgern 41 Sammelstellen angeboten

Der Landkreis Bamberg bietet seinen Bürgerinnen und Bürgern wieder die Möglichkeit, gefährliche Abfälle ordnungsgemäß zu entsorgen. Es steht wie gewohnt zeitweise ein Sammelfahrzeug des vom Landkreis beauftragten Entsorgungsdienstleisters zur Verfügung. Dabei werden „gefährliche Abfälle“ entgegengenommen, die nicht über die Restmülltonne entsorgt werden dürfen.

Samstag, 7. November 2026

Ebrach (Parkplatz am Schwimmbad):	8:30- 9:30 Uhr
Burgwindheim (Bauhof der Gemeinde, Siedlungsstraße 7):	9:45-10:45 Uhr

Das Landratsamt informiert

Geänderter Zugang zu den Dienststellen im Postgebäude

Mit der Schließung der tegut-Filiale in der Ludwigstraße Ende Oktober steht der Durchgang durch den Supermarkt als Zugang zu den Dienststellen des Landratsamtes im Postgebäude vorübergehend nicht zur Verfügung. Grund sind Umbauarbeiten. Bis zur Eröffnung des neuen Supermarktes sind die Dienststellen des Landratsamtes Bamberg im Postgebäude daher ab Montag, 2. November, ausschließlich über die Ludwigstraße aus erreichbar. Dies gilt für beide Eingänge des Postgebäudes.

- Eingang A: Gesundheitsamt, Unterhaltsvorschuss, Volkshochschule, Musikschule, Wohngeldstelle, Betreuungsstelle, Führerscheinstelle sowie die Bereiche Öffentliche Sicherheit und Ordnung und Straßenverkehr
- Eingang B: Veterinärwesen und Lebensmittelsicherheit, TBN sowie Schwangerenberatung

Das Landratsamt bittet Bürgerinnen und Bürger, den geänderten Zugang bei ihrem Besuch zu berücksichtigen.

Gedenkgottesdienst des Landratsamtes
Am Montag, 16. November 2026, findet um 8:30 Uhr in der Erlöserkirche in Bamberg ein Gottesdienst in Gedenken an die verstorbenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landratsamtes Bamberg statt. Hierzu laden wir herzlich alle Mitbürgerinnen und Mitbürger ein, besonders die Angehörigen der verstorbenen Arbeiter, Angestellten und Beamten.

Aus dem Landratsamt
Der Landkreis Bamberg stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt als Krankheitsvertretung befristet ein:

Pflegeberater/-in (m/w/d)
nach § 7a SGB XI in Teilzeit 75 v. H.
Näheres unter: https://www.landkreis-bamberg.de/Landratsamt/Karriere/Stellenangebote/.

ARBEITERWOHLFAHRT KREISVERBAND BAMBERG Stadt und Land e.V

Bürgersprechstunde der Bamberger Betreuungsvereine

Wir beraten und unterstützen ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer zu den vielfältigen Fragestellungen innerhalb der Betreuungsführung.
Auch sind wir Ansprechpartner für bevollmächtigte Personen, bei denen Fragen zur Ausübung der Vollmacht auftreten oder Hilfe benötigt wird.
Bei der Bürgersprechstunde können Sie sich auch allgemein zu den Themen Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung informieren lassen.
Um Anmeldung bis spätestens 1 Tag vor der Veranstaltung wird gebeten (bevorzugt per Mail, auch telefonisch möglich).
Termin: **26.11.2026** 15-17 Uhr Rathaus Burgwindheim Mail: enrico.kraft@btv.awo-bamberg.de Tel: 0951/4074-550

Fachstelle für pflegende Angehörige schult Alltagsbegleiter - Schulungsstart im Januar 2027 – Anmeldung ab sofort

Der demografische Wandel verzeichnet in den nächsten Jahren einen weiteren Anstieg an pflege- und hilfsbedürftigen Menschen. Besonders in den ländlichen Regionen ist parallel zu dieser Ausgangssituation aber auch ein Wegzug der jüngeren Generation in die Großstädte zu beobachten.

Somit sind die pflege- und hilfsbedürftigen Bürger einerseits auf die Unterstützung ihrer Ehepartner und Freunde angewiesen. Oft sind diese aber selbst schon hochbetagt. Andererseits gibt es die vor Ort wohnenden, berufstätigen pflegenden Angehörigen, die die Versorgung der eigenen Familie, aber auch die Versorgung des Pflege- und Hilfebedürftigen organisieren müssen. Hier kommt es oft zu einer Doppelbelastung. Die pflegenden Angehörigen benötigen hier dringend Unterstützung und Entlastung. Speziell geschulte, ehrenamtliche Helfer, die sog. Alltagsbegleiter, können hier eine wertvolle Hilfe sein.

Die Fachstelle für pflegende Angehörige der Bamberger Wohlfahrtsverbände vermittelt seit vielen Jahren diese Ehrenamtlichen in betroffene Familien. Sie entlasten dabei nicht nur die Angehörigen, sondern helfen zudem die Selbstständigkeit und die Selbstbestimmung der Pflegebedürftigen zu erhalten und/oder wiederzugewinnen und ermöglichen damit den Betroffenen, so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden leben zu können. Für die Betreuung und Begleitung erhalten diese Alltagsbegleiter eine Aufwandsentschädigung. Voraussetzung für diesen ehrenamtlichen Einsatz ist eine 30-stündige Schulung. Inhalte sind u.a. die Themen Demenz und Pflegebedürftigkeit und der Umgang mit pflegebedürftigen Menschen. Die nächste Schulung zum Alltagsbegleiter startet am 19. Januar 2027 in Bamberg. Die Teilnahme ist kostenfrei. Weitere Informationen und Anmeldung bei der Fachstelle für pflegende Angehörige unter Tel. 09 51 / 20 83 501 oder per E-Mail verwaltung@fpa-bamberg.de.

Strategie mit Weitblick - Neue Website macht Nachhaltigkeitsstrategie des Landkreises Bamberg sichtbar

Was tut der Landkreis Bamberg für eine nachhaltige Zukunft? Welche Maßnahmen sind bereits in Umsetzung und was ist noch geplant? Antworten darauf gibt eine neue Website zur Nachhaltigkeitsstrategie des Landkreises. Unter zukunft.landkreis-bamberg.de können sich Interessierte ab sofort über Ziele, Maßnahmen und Fortschritte informieren.

Mit der im Herbst 2025 verabschiedeten Nachhaltigkeitsstrategie hat der Landkreis Bamberg die Weichen für eine zukunftsfähige Entwicklung der Region gestellt. Die Strategie umfasst fünf Handlungsfelder mit insgesamt 46 operativen Zielen und 94 konkreten Maßnahmen. Sie soll dazu beitragen, den Landkreis wirtschaftlich verantwortungsvoll, sozial ausgewogen und ökologisch tragfähig zu gestalten und damit auch für kommende Generationen lebenswert zu erhalten.

Die neue Website macht die umfangreiche Strategie übersichtlich und verständlich zugänglich. Bürgerinnen und Bürger können ab sofort die einzelnen Handlungsfelder und Maßnahmen erkunden und mithilfe von Such- und Filterfunktionen gezielt nach Themen und Maßnahmen suchen. Zu jeder Maßnahme finden sich Informationen zum aktuellen Umsetzungsstand, zur geplanten Laufzeit und zu den zuständigen Ansprechpersonen. Verlinkungen zu weiteren Maßnahmen und bestehenden Angeboten des Landkreises zeigen, wie die verschiedenen Aktivitäten ineinandergreifen.

„Mit der neuen Website wollen wir sichtbar machen, was der Landkreis bereits für eine nachhaltige Entwicklung unserer Region tut und welche Vorhaben wir noch umsetzen möchten. Uns ist wichtig, dass Interessierte die Entwicklung nachvollziehen und sich unkompliziert über die Themen informieren können, die ihnen am Herzen liegen“, erklärt Katharina Barth vom Bildungsbüro des Landkreises Bamberg, die den Aufbau der Website betreut hat.

Die Website soll künftig auch dazu dienen, die Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie kontinuierlich zu begleiten und ihre Fortschritte sichtbar zu machen. Dafür sind bereits Kennzahlen hinterlegt, anhand derer die Zielerreichung überprüft werden kann. Ein regelmäßiges, datenbasiertes Monitoring ist in Vorbereitung und soll ebenfalls auf der Website veröffentlicht werden. Die Website-Inhalte sind zudem in einer sprachlich vereinfachten Darstellung zugänglich.

Die Nachhaltigkeitsstrategie entstand in einem breiten Beteiligungsprozess, bei dem rund 50 Akteurinnen und Akteure aus Politik, Verwaltung, Gesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft mitwirkten. Grundlage sind die Agenda 2030 der Vereinten Nationen mit ihren 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung, die ökologische, ökonomische und soziale Aspekte verknüpfen.

Der Strategieprozess wurde von Engagement Global mit ihrer Servicestelle Kommunen in der Einen Welt gefördert, finanziert aus Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

Zur Website: zukunft.landkreis-bamberg.de

Landkreismagazin

Ausgabe 4/2026 des Landkreismagazins ist fertig und bereits jetzt können Sie das Heft digital lesen
https://www.landkreis-bamberg.de/Landkreismagazin/

Neues ÖPNV-Konzept steht - Der ÖPNV orientiert sich ab August 2028 in erster Linie am Mobilitätsbedarf der Menschen im Landkreis Bamberg

Das neue ÖPNV-Konzept für den Landkreis Bamberg steht. Der Kreistag hat heute mit breiter Mehrheit die drei Grundpfeiler verabschiedet: Um den Schülerverkehr und einen gut ausgebauten Taktverkehr auf den beiden Kernachsen Nord-Süd (Bahn) und Ost-West (Bus) wird sich ein Rufbusverkehr gruppieren, der kleinere Orte an die Hauptachsen anbindet. „Der neue Personennahverkehr ist jetzt mit den Verkehren der Stadt Bamberg abgestimmt und

orientiert sich in dem Dreiklang Schüler-, Takt- und Rufbusverkehre damit viel stärker am Bedarf der Menschen“, skizziert Landrat Johannes Maciejonczyk den Kern der Entscheidung. „Die Zielmarke ist klar: ab 1. August 2028 soll das neue Konzept in all seinen Facetten greifen.“
Welche Bedürfnisse die Menschen an ihre Mobilität im Landkreis haben, wurde im Frühjahr 2026 mittels einer Auswertung von Pendlerdaten und Fahrgastzählungen sowie mit Bewegungsdaten im Mobilfunknetz ermittelt. Daraus wurden Haupt-, Neben- und Ergänzungsachsen entwickelt, auf denen ab 2028 ein verlässlicher, regelmäßiger Taktverkehr angeboten werden wird. „Wir wollen die Mobilität in unserem Flächenlandkreis mit 150.000 Menschen und völlig unterschiedlichen Interessenslagen so abbilden, dass wir uns an den tatsächlichen Anforderungen unserer Bürgerinnen und Bürger orientieren. Das ist auch wirtschaftlich ein Gebot der Zeit und der Vernunft“, so der Landrat.

Haupt-, Neben- und Ergänzungsachsen

Nach dem Beschluss des Kreistages werden die Hauptachsen ab 2028 halbstündlich bis stündlich und die Neben- und Ergänzungsachsen stündlich bedient. Und das von Montag bis Freitag von 5 bis 20 Uhr, an Freitagen und vor Feiertagen bis 22 Uhr, an Samstagen von 7 bis 22 und an Sonntagen von 8 bis 20 Uhr. Das künftige Angebot umfasst rund 1,6 Millionen Fahrplankilometer jährlich im Regionalbusverkehr. Landrat Johannes Maciejonczyk: „Damit wird auch außerhalb der bisher klassischen Schulverkehrszeiten sowie an Wochenenden ein deutlich besser nutzbares ÖPNV-Angebot entstehen.“

Neuer Baustein: Rufbus ergänzt das Liniennetz

Eine neue Säule des bedarfsorientierten ÖPNV-Konzepts 2028 ist ein Rufbussystem. Dieses Verkehrsmittel soll dort zum Einsatz kommen, wo ein regelmäßiger Linienverkehr aufgrund des dort geringeren Bedarfes nicht wirtschaftlich oder zweckmäßig ist. Ziel ist es, auch kleinere Ortsteile besser an die Gemeindehauptorte, die Taktachsen und die Bahnhöfe anzubinden. Die Rufbusse sollen bedarfsgerecht nach vorheriger Bestellung verkehren. Die konkreten Bedienzeiten und Routen sollen vom Kreistag im Dezember 2026 beschlossen werden.
Im Nachgang zu den Sitzungen des Kreistages werden die neuen Verkehre ausgeschrieben. Erst dann wird es zu den derzeitigen Prognosen zum Finanzbedarf von jährlich 11,8 bis 13,5 Millionen Euro belastbare Aussagen zu Ausgaben und Einnahmen geben können.

Gefahr von Wildunfällen zur Zeitumstellung - Richtiges Verhalten im Ernstfall

Mit dem Ende der Sommerzeit rückt der Berufsverkehr wieder stärker in die Dämmerung – eine Phase, in der Rehe, Wildschweine und anderes Wild besonders aktiv sind. Das Landratsamt Bamberg warnt daher vor einer steigenden Zahl von Wildunfällen und bittet Autofahrer um erhöhte Aufmerksamkeit.
Besonders kritisch sind die frühen Morgen- und Abendstunden. Wildtiere queren oft in Gruppen die Straßen, was das Risiko für Kollisionen erhöht. Um Unfälle zu vermeiden, empfiehlt das Landratsamt, die Geschwindigkeit zu reduzieren, stets bremsbereit zu sein und beim Auftauchen von Wild sofort abzublenden und gegebenenfalls zu hupen. Von riskanten Ausweichmanövern wird ausdrücklich abgeraten – sie enden häufig schwerer als der Zusammenstoß selbst. Wer ein Tier am Straßenrand sieht, sollte außerdem bedenken: Meist folgen weitere.Kommt es dennoch zu einer Kollision, gilt: Ruhe bewahren, Warnblinkanlage einschalten, Warnweste anlegen und die Unfallstelle mit einem Warndreieck absichern. Das verletzte Tier sollte auf keinen Fall verfolgt oder angefasst werden – es kann aggressiv reagieren. Verendetes Wild darf keinesfalls mitgenommen werden, da dies als Wilderei gilt. Soweit möglich, sollte es lediglich von der Fahrbahn entfernt werden, um Folgeunfälle zu vermeiden.Die Polizei oder der zuständige Jagdpächter sind umgehend zu informieren. Falls sich das Tier vom Unfallort entfernt hat, helfen folgende Schritte bei der Standortbestimmung:

- Tageskilometerzähler auf null stellen, zur nächsten Ortschaft fahren und diese der Polizei melden.
- Über die SOS-Notfallfunktion des Navigationsgeräts die Koordinaten weitergeben.
- Bei GPS-fähigen Handys die Kompass-App nutzen und die angezeigten Koordinaten mitteilen.

Bundesweit werden täglich rund 750 Wildunfälle registriert – das entspricht etwa einem Unfall alle zwei Minuten. „In der dunklen Jahreszeit ist besondere Vorsicht geboten. Wer die Geschwindigkeit anpasst und die Fahrbahnränder im Blick behält, kann viel zur eigenen Sicherheit und zum Schutz des Wildes beitragen“, betont das Landratsamt Bamberg. Auch der ADAC rät, in Bereichen mit Wildwechsel-Schildern den Fuß vom Gas zu nehmen und die Geschwindigkeit an die Sichtweite anzupassen. Bei 50 Metern Sicht sind maximal 50 km/h empfehlenswert. Jagdvereinigungen in der Region sowie der Bayerische Jagdverband setzen zudem auf Hilfsmittel wie Wildreflektoren und Duftzäune, um die Zahl der Kollisionen zu senken. Dennoch bleibt das umsichtige Verhalten der Verkehrsteilnehmer der wichtigste Schutz.
Das Landratsamt Bamberg wünscht allen Verkehrsteilnehmern eine gute und sichere Fahrt.

Steigerwald-Zentrum

Wir laden herzlich zum kostenfreien Waldwissen2go-Kompaktkurs ein!
Wie geht es unseren Wäldern im Klimawandel? Welche Baumarten kommen mit den zukünftigen Herausforderungen zurecht? Wie pflege ich Waldbestände richtig? Welche Rechte und Pflichten habe ich als Waldbesitzender?
Im Waldwissen2go-Kurs vermitteln acht Expertinnen und Experten praxisnahes Wissen und wertvolle Informationen für die Bewirtschaftung heimischer Wälder.
Wann?
Samstag, 7. November 2026, 10:00–17:00 Uhr
Sonntag, 8. November 2026, 10:00–17:00 Uhr
Wo?
Steigerwald-Zentrum, Handthal 56, 97516 Oberschwarzach
Weitere Informationen auf der Website des Steigerwald-Zentrums.
Bei Fragen oder zur Anmeldung steht Ihnen Katja Sander unter katja.sander@aelf-ka.bayern.de oder 09353 79082240 gerne zur Verfügung.

Familien-Tour „Was machen Reh, Hase und Igel im Winterwald?“ am 15. November, 14:00 Uhr
Eine spannende Entdeckungstour für Familien, 4 km, ca. 2 Std. Steigerwald-Zentrum in Oberschwarzach / Handthal.
An diesem Tag begeben sich Familien auf eine spannende Entdeckungstour durch den Winterwald. Auf der etwa 4 km langen Wanderung erfahren Groß und Klein, wie sich Reh, Hase und Igel auf die kalte Jahreszeit vorbereiten und den Winter überstehen.
Anmeldung bis 11. November unter info@steigerwald-naturpark.de oder 09161 921523.

pro familia Bamberg e.V.

Schwanger – alles klar? online
In erster Linie geht es im Vortrag um Antworten auf Fragen sozialer, finanzieller, rechtlicher Natur. Konkret bedeutet das oft: Welche Leistungen stehen mir zu? Welche Anträge sind zu stellen? Am Ende steht ein Fahrplan was ist wo und wie zu beachten oder zu erledigen.
Datum: 18.11.2026. Uhrzeit: 20:00-21:00 Uhr.
Anmeldung bitte unter 0951-133900 oder unter bamberg@profamilia.de. Sie erhalten einen Link kurz vor der Veranstaltung. Kamera an ist dabei Voraussetzung. Kosten: Für eine Einzelperson bitten wir um eine Spende von 5,- €, für ein Paar 10,- € (Überweisung).

Tag der Ausbildung Stegaurach: Über 50 Betriebe stellen sich vor

Am Samstag, **21. November 2026,** lädt der „Tag der Ausbildung“ von 9.30 bis 14.00 Uhr in die Aurachtalhalle Stegaurach ein. Die Veranstaltung findet bereits zum vierten Mal statt. Mehr als 50

regionale Betriebe, Einrichtungen, Schulen und Beratungsstellen präsentieren Ausbildungsberufe, Praktikumsplätze und berufliche Perspektiven. Jugendliche aller Schularten und Schulabschlüsse können direkt mit Unternehmen ins Gespräch kommen, Fragen stellen und erste Kontakte für Praktikum und Ausbildung knüpfen. Auch die Berufsberatung der Agentur für Arbeit ist vor Ort. Die Veranstaltung richtet sich ausdrücklich auch an Eltern und Familien. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen gibt es auf Instagram unter @tag_der_ausbildung_stegaurach.

Kommunale Allianz

Abschluss Regionalbudget 2026

Acht Projekte innerhalb der ILE-Gemeinden wurden fristgerecht bis zum 20.09.2026 umgesetzt und können somit durch die Förderung des Amts für Ländliche Entwicklung bezuschusst werden. Dabei wurde das zur Verfügung stehende Budget von 20.000 € bis auf einen niedrigen dreistelligen Betrag ausgeschöpft (19.866,95 €). Die kommunale Allianz Burgwindheim-Ebrach plant auch für das Jahr 2027 die Beantragung eines Regionalbudgets beim Amt für Ländliche Entwicklung. Informationen dazu werden auf allen Plattformen der VG Ebrach rechtzeitig durch das Allianzmanagement veröffentlicht.

Die vom Gremium beschlossenen Projekte 2026 sind:

Projekt 01: SC Ebrach: 80 Jahre Sportclub Ebrach – Anschaffung von Faltpavillons und einer Musikanlage

Projekt 02: Dorfgemeinschaft Buch: Buch leuchtet – Anschaffung von einheitlichen Gartensternen mit LED- Beleuchtung

Projekt 03: Steigerwaldmusikanten Ebrach – Großgressingen – Anschaffung von Kühlgeräten für diverse Feste

Projekt 04: Obst-, Gartenbau- und Verschönerungsverein Ebrach – Schaffen eines Treffpunktes für alle auf der ehemaligen Minigolfanlage

Projekt 08: Freiwillige Feuerwehr Ebrach – Anschaffung eines Gas- und Wurstbräters für die Jugendfeuerwehr

Projekt 09: TSV Burgwindheim – Anschaffung eines Aufsitzrasenmähers zur Pflege der Grünflächen für alle Nutzenden

Projekt 10: Markt Ebrach / Dorfgemeinschaft Eberau – Schaffen einer Gemeinschaftsfläche als Treffpunkt in Eberau

Projekt 11: Markt Burgwindheim – Schaffen einer Sitzgelegenheit mit Beschattung am Marktplatz in Burgwindheim

Alle Projekte müssen, sofern möglich, unentgeltlich innerhalb der Vereine der ILE-Gemeinden verliehen und von allen genutzt werden dürfen, bzw. einen Nutzen für alle haben.

Die Gremiumsmitglieder für das Regionalbudget 2026 sind:

Herr Johannes Polenz, 1. Bürgermeister Markt Burgwindheim und Allianzsprecher
Herr Daniel Vinzens, 1. Bürgermeister Markt Ebrach
Herr Konrad Götz
Herr Dr. Thomas Glaser
Herr Joseph Herbstsommer
Frau Sigrun Philipp

Bei Fragen zu einzelnen Projekten und dem Regionalbudget steht Ihnen das Allianzmanagement gerne zur Verfügung.
Kontakt: Viktorija Stošić E-Mail: v.stosic@ebrach.de Telefon: 09553 9220-41 Mobil / WhatsApp: 0151 24231408

Förderverein in Planung:

Das Schloss Burgwindheim im Gesprächsmittelpunkt

Am Freitag, den 09.10.2026, fand im Schloss Burgwindheim eine öffentliche Besprechung über eine Gründung eines Fördervereins für den Erhalt des Schlosses statt. Herr Bürgermeister Johannes Polenz eröffnete den Abend mit der Begrüßung der ca. 40 Interessenten und übergab dann das Wort an Frau Sigrun Philipp, die sowohl einen historischen als auch emotionalen Blick auf das barocke Amtsschloss im Ortskern skizzierte. Demnach ist das Schloss weitaus mehr als nur ein prunkvolles Barockschloss an der Hauptstraße Burgwindheims, sondern vor allem ein Ort der Zusammenkunft aller Generationen, seit Generationen – und das soll es auch bleiben. Gemeinsam mit der Allianzmanagerin, Viktorija Stošić, moderierte Herr Bürgermeister Polenz den Abend und beantwortete aufkommende Fragen zum geplanten Förderverein. Mithilfe des neu erstellten Nutzungskonzepts und der Idee der Gründung eines Fördervereins sollen Förderungen für den Erhalt und die weitere öffentliche Nutzung des Schlosses, welches sich noch im Besitz der Kirchenstiftung befindet, beantragt bzw. gewährleistet werden. Wir danken allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für den regen Austausch. Informationen zur nächsten Sitzung werden rechtzeitig veröffentlicht.

Markt Burgwindheim

Nächste Sitzung des Marktgemeinderates Burgwindheim

Die nächste Sitzung des Marktgemeinderates Burgwindheim findet am **Dienstag, den 24.11.2026; 19.30 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Burgwindheim statt.

Kino-Tag in Burgwindheim am Freitag, 06.11.2026

Am Freitag, den 06.11.2026 dürfen sich Groß und Klein über gleich zwei Top-Filme direkt in der Burgwindheimer Turnhalle freuen. Organisiert durch die JAM und den Markt Burgwindheim wird um 16:00 Uhr der Film „Super Mario Galaxy“ und um 19:00 Uhr der Film „Spiderman New Day“ gezeigt. Einlass ist jeweils 30 Minuten vor Beginn des Films. Kinder zahlen 4, Erwachsene 6 €. Die Organisatoren freuen sich auf einen tollen Kino-Tag mit vielen Filmliebhaberinnen und Filmliebhabern im Publikum.

Markt Ebrach

Nächste Sitzung des Marktgemeinderates Ebrach

Die nächste Sitzung des Marktgemeinderates Ebrach findet am **Montag, den 16.11.2026,** 19.00 Uhr im Großen Sitzungssaal des Rathauses Ebrach statt.

Aus der Sitzung des Marktgemeinderates Ebrach vom 19.10.2026

1 Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 21.09.2026

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Marktgemeinderatssitzung vom 21.09.2026 wurde ohne Einwendungen genehmigt.

2 Verpflichtung des neuen Ortssprechers für Großbirkach

Die Ortssprecherwahl in Großbirkach hat am 16.09.2026 als neuen Ortssprecher Herrn Jakob Link, Fütterseer Straße 13, 96157 Ebrach, ergeben.
Dabei hat Herr Jakob Link 30 Stimmen erhalten. Bei 30 abgegebenen gültigen Stimmen hat damit Herr Link die erforderliche Stimmenmehrheit erreicht.
Erster Bürgermeister Daniel Vinzens verpflichtete Herrn Jakob Link per Handschlag gemäß Art. 20 GO für die Ausführung des Ehrenamtes als Ortssprecher des Gemeindeteiles Großbirkach.

3 Verpflichtung des neuen Ortssprechers für Neudorf

Die Ortssprecherwahl in Neudorf hat am 17.09.2026 als neuen Ortssprecher Frau Daniela Steinhäuser, Neudorf, Steinbacher Weg 16, 96157 Ebrach, ergeben.
Dabei hat Frau Steinhäuser 26 Stimmen und der weitere Bewerber Herr Bernd Bäuerlein 16 Stimmen erhalten. Bei 42 abgegebenen gültigen Stimmen hat damit Frau Steinhäuser die erforderliche Stimmenmehrheit erreicht.
Erster Bürgermeister Daniel Vinzens verpflichtete Frau Daniela Steinhäuser per Handschlag gemäß Art. 20 GO für die Ausführung des Ehrenamtes als Ortssprecherin des Gemeindeteiles Neudorf.

4 Vorstellung der Ergebnisse der Überrechnung der Kläranlage Ebrach und weiteres Vorgehen (Sanierungsplanung)

Der Marktgemeinderat nahm Kenntnis von der Vorstellung und der Überrechnung der Bestandsanlage durch die Herren Dremel und Nath von der Kläranlage Ebrach. Dabei wurden die Überrechnung der bestehenden Anlage, die vorgesehenen Verbesserungsmaßnahmen sowie die Zeitschiene für die Umsetzung der erforderlichen Maßnahmen im Bereich der Kläranlage vorgestellt.
Der Marktgemeinderat stimmte dem vorgestellten weiteren Vorgehen zu.

5 Bildung eines Baurates für die Unterstützung in Bauangelegenheiten

Dieser Tagesordnungspunkt wurde zurückgestellt. Es sollen noch grundlegende Details für den Baurat geklärt werden.

6 Ernennung eines(r) Neubürgerbeauftragte(n) im Markt Ebrach

Der Marktgemeinderat Ebrach beschloss, für die Wahlperiode vom 1. Mai 2026 bis zum 30. April 2032 einen Neubürgerbeauftragten zu bestellen.
Zum Neubürgerbeauftragten des Marktes Ebrach wird Herr Ruben Zoltan bestellt.
Der Neubürgerbeauftragte übernimmt insbesondere die Funktion eines Ansprechpartners für neu zugezogene Bürgerinnen und Bürger und unterstützt deren gesellschaftliche Integration in die Marktgemeinde.
Die Bestellung erfolgte für die Dauer der Wahlperiode 2026–2032.
Die Tätigkeit ist ehrenamtlich sowie beratender und unterstützender Natur. Eigenständige Entscheidungs- oder Vertretungsbefugnisse für den Markt Ebrach sind mit der Bestellung nicht verbunden.

7 Aufbau eines kommunalen Wärmenetzes mit der Fa. ENGIE Deutschland GmbH - Grundsatzentscheidung

Der Marktgemeinderat beschloss, dem Wärmeversorgungskonzept in Ebrach grundsätzlich zuzustimmen und erteilte der Fa. ENGIE Deutschland GmbH die Zustimmung, die vertiefenden Planungen fortzuführen und die ersten Umsetzungsschritte vorzubereiten.
Die Fa. ENGIE wurde beauftragt, den potenziellen Standort sowie die Heizart (insbesondere den Vergleich zwischen Pellets und Hackschnitzel) nochmals neu zu bewerten und die Ergebnisse in die weiteren Planungen einzubauen.
Der Gemeinderat ist über alle weiteren Planungsschritte, Zwischenstände und Ergebnisse der Neubewertungen jederzeit zeitnah zu informieren.
Es wurde ausdrücklich festgehalten, dass dem Markt Ebrach durch diesen Beschluss und die hiermit freigegebenen Planungsschritte keine Kosten entstehen.

8 Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Land- und forstwirtschaftliche Halle in Neudorf" -Aufstellungsbeschluss

Aufgrund der fehlerhaften Begründung soll dieser TOP auf die Tagesordnung der bereits für den 27.10.2026 einberufenen Sondersitzung verschoben werden.

9 Jahresabschluss und Prüfung der Jahresrechnung 2025

9.1 Bericht des Rechnungsprüfungsausschussvorsitzenden

Der Rechnungsprüfungsausschussvorsitzende Gemeinderat Ralf Hofmann berichtete von der am 08.10.2026 zwischen 18:00 Uhr und 20:00 Uhr durchgeführten örtlichen Rechnungsprüfung.

9.2 Feststellung der Jahresrechnung 2025 gemäß Art. 102 Abs. 3 GO

Die im Haushaltsjahr 2025 angefallenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben (Haushaltsüberschreitungen) wurden, soweit sie erheblich sind und dies nicht schon in früheren Beschlüssen des Marktgemeinderates erfolgt ist, gem. Art. 66 Abs. 1 GO nachträglich genehmigt. Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2025 wird gem. Art. 102 Abs. 3 GO festgestellt. Die Ergebnisse sind in einer Übersicht zusammengestellt, die Bestandteil des Beschlusses und als Anlage 1 dieser Niederschrift beigegeben ist.

9.3 Entlastung zur Jahresrechnung 2025 gemäß Art. 102 Abs. 3 GO

Zu der Jahresrechnung des Marktes Ebrach für das Haushaltsjahr 2025 wurde mit den festgestellten Ergebnissen gem. Art. 102 Abs. 3 GO Entlastung erteilt.

10 Errichtung Urnengemeinschaftsanlage im alten Friedhof und in St. Rochus

Der Marktgemeinderat hat den vorgelegten Plan für eine Urnengemeinschaftsanlage im alten Friedhof besprochen. Die beiden Marktgemeinderätinnen Andrea Geiling und Ruth Becker äußern grundsätzliche Zustimmung für die beiden Urnenanlagen, sprachen sich aber ausdrücklich gegen die Pflasterfläche der Urnengemeinschaftsanlage im alten Friedhof Ebrach aus.
Der Marktgemeinderat beschloss die Urnengemeinschaftsanlage im alten Friedhof gemäß der vorgelegten Planung umzusetzen. Die Umsetzung der Maßnahme (Einfassung, Zuwegung und Bepflanzung) wird durch eine anonyme Spendenzahlung übernommen.
Der Markt Ebrach beschafft nach Fertigstellung der Anlage eine runde Sitzgelegenheit im Bereich des vorhandenen Baumes. Des Weiteren soll eine Arbeitsgruppe gebildet werden, um die Umsetzung einer weiteren Urnengemeinschaftsanlage auf der ersten Ebene des alten Friedhofes auf der Grünflache zu planen. Diese Planung soll vor der Umsetzung öffentlich vorgestellt werden.
Der Marktgemeinderat beschloss ebenfalls die Urnengemeinschaftsanlage im Friedhof St. Rochus gemäß der am 15.10.2026 vorgestellten Planung, umzusetzen. Durch die Gegebenheiten wird der linke Bereich etwas heruntergesetzt, um eine gerade Fläche für die einzelnen Urnenbereiche zu bekommen.

11 Bekanntmachungen, Anfragen

11.1 Bekanntmachungen

Der Vorsitzende hatte keine Bekanntmachungen zu verkünden.

11.2 Anfragen

Anfragen aus den Reihen des Marktgemeinderates wurden beantwortet bzw. sind zur Beantwortung und Erledigung vorgemerkt, unter anderem:

- Abnahme der Beschilderung bei den Parkplätzen in der Lagerhausstraße für Gewerbetreibende
- Neuer zukünftiger Defibrillator-Standort an der Apotheke

Einladung zum Volkstrauertag am 15.11.2026

Im Einvernehmen mit dem VdK-Ortsverband Ebrach wurde für die Gedenkfeier zum Volkstrauertag
am 15.11.2026 um 14:00 Uhr am Ehrenmahl im neuen Friedhof Ebrach folgendes Programm festgelegt:

Steigerwald Musikanten:	Choral
Begrüßung und Ansprache:	1. Bürgermeister
Liederkranz Ebrach:	Gesang
Kirchlicher Segen	Gebet zum Volkstrauertag Fürbitten
Liederkranz Ebrach:	Gesang
Kranzniederlegung:	1. Bürgermeister
Steigerwald Musikanten:	Lied vom guten Kameraden

Der Markt Ebrach freut sich über rege Teilnahme an diesem stillen Feiertag zum Gedenken der Gefallenen vergangener Kriege.

Volkstrauertag in Neudorf

Zu einer Gedenkfeier anlässlich des Volkstrauertages am Donnerstag, **26.11.2026** um 18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit anschl. Gefallenengedenken in Neudorf ein.

Ebracher Adventsmarkt 2026 – Jetzt anmelden und Marktstand sichern

Am 06.12.2026 von 13:00 Uhr – 18:00 Uhr findet wieder der alljährliche Adventsmarkt in Ebrach statt. Hiermit möchten wir Sie herzlich dazu einladen, als Standbetreiber dabei zu sein und mit uns eine schöne, besinnliche Vorweihnachtszeit zu gestalten. Weitere Infos zu Standgebühren und Ablauf finden Sie unter https://www.ebrach.de/freizeit-naherholung/was-ist-los-in-ebrach/feste-und-maerkte

Studienreise „900 Jahre Zisterze Ebrach - Zurück zu den Wurzeln der Abtei!“

Die Marktgemeinde Ebrach lädt ein zu einer Studienreise nach Burgund in Frankreich, im Festjahr 2027 – 900 Jahre Zisterze Ebrach „zurück zu den Wurzeln der Abtei!“

5 Tages-Busreise von Montag 10. bis Freitag, 14.Mai 2027
Information und Anmeldung nur bei Gerstenkorn Reisen Ebrach Tel. 09553 981060.

Ausstellung „Wilde Buchenwälder/ Touristinfo Ebrach“, Marktplatz 5

Ausstellung über Bilche lädt nach Ebrach ein
Die Ausstellung Wilde Buchenwälder ist anlässlich ihres 10 jährigen Jubiläums 2026 zwei Wochen länger geöffnet. Auch die Sonder-Ausstellung "Das geheime Leben der Bilche - Bayerns Schlafmäusen auf der Spur" kann noch bis zum 15. November besichtigt werden. Die Ausstellung am Marktplatz 5 in 96157 Ebrach ist bis 15.11.2026 geöffnet, Mittwoch – Sonntag von 13 – 17 Uhr und nach Vereinbarungen. Der Eintritt ist frei.
Kontakt:
Ausstellung direkt: 09553-989 11 80 Günther Oltsch: 0151-51 79 76 73 Rathaus Ebrach: 09553-9220-0

Bereitschaftsdienste

Notdienst der Apotheken im Bereich der Apotheke Ebrach

Notdienst von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages

Do, 29.10.2026	St. Christophorus-Apotheke Zeiler Str. 5, 97522 **Sand** Tel.: 09524 / 82340
	Main-Apotheke Hauptstr. 77, 97320 **Mainstockheim** Tel.: 09321 / 929430
Fr, 30.10.2026	Apotheke am Rathaus Hauptstr. 10, 96138 **Burgebrach** Tel.: 09546 / 704
Sa, 31.10.2026	Fuchs-Apotheke Plan 7, 97478 **Knetzgau** Tel.: 09527 / 950160
	Apotheke am Rathaus Rathausplatz 7, 97337 **Dettelbach** Tel.: 09324 / 2549
So, 01.11.2026	Rats-Apotheke Marktplatz 3, 97475 **Zeil** Tel.: 09524 / 266
	Falter-Apotheke Falterstr. 15, 97318 **Kitzingen** Tel.: 09321 / 4894
Mo, 02.11.2026	Löwen-Apotheke Zinkenstr. 5, 97483 **Eltmann** Tel.: 09522 / 950395
	Apotheke im E-Center Holzmann Apotheken OHG Marktbreiterstr. 1, 97318 **Kitzingen** Tel.: 09321 / 929690
Di, 03.11.2026	Weingarten-Apotheke Weingartenstr. 8, 97337 **Dettelbach** Tel.: 09324 / 9828810
	VITALE APOTHEKE ERTL Emil-Kemmer-Str. 19, 96103 **Hallstadt** Tel.: 0951 / 70007220
Mi, 04.11.2026	Löwen-Apotheke Zinkenstr. 5, 97483 **Eltmann** Tel.: 09522 / 950395
	Apotheke an den Gaden Schweinfurter Str. 4, 97469 **Gochsheim** Tel.: 09721 / 63939
Do, 05.11.2026	Aurach-Apotheke Raiffeisenstr. 6, 97514 **Oberaurach** Tel.: 09522 / 7550
	Süd-West-Apotheke Schlüsselbergerstr. 4, 96049 **Bamberg** Tel.: 0951 / 58606
Fr, 06.11.2026	Löwen-Apotheke Hauptstr. 8, 97437 **Haßfurt** Tel.: 09521 / 1496
	Stern-Apotheke Luitpoldstr. 13, 97318 **Kitzingen** Tel.: 09321 / 4680
Sa, 07.11.2026	Förster`sche Apotheke Nürnberger Str. 1, 97348 Markt Einersheim Tel.: 09326/99933
	Apotheke am Krankenhaus Hofheimerstr. 65, 97437 **Haßfurt** Tel.: 09521 / 952820
So, 08.11.2026	Einhorn-Apotheke Hauptstr. 40, 97437 **Haßfurt** Tel.: 09521 / 1468
	Ahorn-Apotheke Buger Str. 82, 96049 **Bamberg** Tel.: 0951 / 5193131
Mo, 09.11.2026	Stadt-Apotheke Hauptstr. 88, 97437 **Haßfurt** Tel.: 09521 / 6190573
	Rats-Apotheke Nürnberger Str. 1, 91477 **Markt Bibart** Tel.: 09162 / 8273
Di, 10.11.2026	Riemenschneider-Apotheke Dr.-Eugen-Schön-Str. 15, 97332 **Volkach** Tel.: 09381 / 4100
	Herzog-Max-Apotheke Friedrichstr. 6, 96047 **Bamberg** Tel.: 0951 / 24463
Mi, 11.11.2026	Apotheke im Einkaufspark Am Alten Bahnhof 5, **97332 Volkach** Tel.: 09381 / 8460984
	St. Hedwig-Apotheke Franz-Ludwig-Str. 7, 96047 **Bamberg** Tel.: 0951 / 23213
Do, 12.11.2026	Neue Apotheke Bamberger Str. 24, 96135 **Stegaurach** Tel.: 0951 / 2971795
	St. Jakobus-Apotheke Hauptstr. 37, 97520 **Röthlein** Tel.: 09723 / 7047
Fr, 13.11.2026	St. Bartholomäus-Apotheke Schweinfurter Str. 7, 96173 **Oberhaid** Tel.: 09503 / 673
	Apotheke im Mainbogen Reichsdorfstr. 2, 97526 **Sennfeld** Tel.: 09721 / 776060

Jugendarbeit

Oktober / November

Kinder- und Jugendtreff Ebrach

Kindertreff 15:00 – 17:00 Uhr	Jugendtreff 17:00 – 19:00
26.10.26: Halloween Bastelei	**26.10.26:** Kerzen selber machen
09.11.26: Brot backen	**09.11.26:** Brot backen
16.11.26: Mario Kart Turnier	**16.11.26:** Slime
23.11.26: Pancakes	**23.11.26:** Pancakes
30.11.26: Weihnachtskarten	**30.11.26:** Window Colour

Kinder- und Jugendtreff Burgwindheim

Kindertreff 15:00 – 17:00 Uhr	Jugendtreff 17:00 – 19:00
28.10.26: Halloween Bastelei	**28.10.26:** Ideensammlung
11.11.26: Brot backen	**11.11.26:** Brot backen
18.11.26: Mario Kart Turnier	**18.11.26:** Mario Kart Turnier
25.11.26: Window Colour	**25.11.26:** Pancakes (0,50€)
02.12.26: Turnhallen Treff	**02.12.26:** Turnhallen Treff

Erreichbar ist David Mildner für euch per Telefon, Mail, WhatsApp oder natürlich immer auch persönlich.

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarrei Burgwindheim mit Kuratie Mönchherrnsdorf und Pfarrei Ebrach mit Filialkirche St. Rochus

Do.29.10.:	Ebrach	15:30	Hl. Messe im Seniorenheim St. Bernhard
Fr. 30.10.:	Blutskap.	15:00	Rosenkranz zum barmherzigen Jesus
	Ebrach	17:00	Rosenkranzandacht
	Ebrach	19:30	Taizé-Gebet in der Michaelskapelle

Allerheiligen

Sa. 31.10.:	Burgwh.	11:00	Taufe
	Mönchh.	16:00	Friedhofsgang, anschl. Hl. Messe
So.01.11.:	Ebrach	09:00	Hl. Messe anschl. Friedhofsgang
	Burgwh.	14:00	Hl. Messe anschl. Friedhofsgang

Allerseelen - Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa (Renovabis)

Mo. 02.11.:	Rochus	17:00	Friedhofsgang, anschl. Hl. Messe
Do. 05.11.:	Ebrach	18:00	Hl. Messe
Fr. 06.11.:	Burgwh./Ebrach/St. Rochus		ab 09:30 Kranken- und Hauskommunion
	Blutskap.	15:00	Rosenkranz zum barmherzigen Jesus
	Burgwh.	17:00	Hl. Messe für Leb. u. † des Rosenkranz- u. Kreuzwegvereins
Sa. 07.11.:	Burgwh.	16:30	Martinsfeier in der Pfarrkirche, anschl. Martinsumzug

32. Sonntag im Jahreskreis

So. 08.11.:	Mönchh.	09:00	Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung
	Burgwh.	10:30	Hl. Messe
Di. 10.11.:	Rochus	18:00	Hl. Messe

Hl. Martin, Bischof von Tours

Mi. 11.11.:	Mönchh.	19:00	Hl. Messe
Do. 12.11.:	Ebrach	18:00	Hl. Messe
Fr. 13.11.:	Blutskap.	15:00	Rosenkranz zum barmherzigen Jesus
	Ebrach	16:30	Martinsfeier in der Pfarrkirche, anschl. Martinsumzug

33. Sonntag im Jahreskreis - Kollekte für das Bonifatiuswerk

Sa. 14.11.:	Ebrach	18:00	Hl. Messe
So. 15.11.:	Mönchh.	09:00	Hl. Messe anschl. Totenehrung
	Burgwh.	14:00	Hl. Messe für Leb. u. † des VdK Burgwindheim anschl. Totenehrung
	Ebrach	14:00	Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Friedhof

Die Pfarrbüros in Burgwindheim und Ebrach sind vom 17. bis 20. November 2026 nicht besetzt. Bei dringenden Anliegen wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro am Verwaltungssitz in Burgebrach (Tel. 09546/201)!

Pfarrbüro – Bürozeiten

Sekretärin	Frau Helga Christel
Burgwindheim:	Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr
Ebrach:	Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 11.00 Uhr

Evangelische Gottesdienste und Veranstaltungen der Kirchengemeinden Aschbach und Großbirkach

31.10.2026	19.00 Bamberg Erlöserkirche Reformationstag
01.11.2026	**Allerheiligen**
	09.15 Hohn am Berg St. Gallus mit AM
	Im Anschluss Kirchencafe
	10.30. Großbirkach St. Johannis mit AM
08.11.2026	09.15 Ebrach St. Lukas
	10.30 Aschbach St. Laurentius zeitgleich Kigo
11.11.2026	19.30 Gebet für Gemeinde & Welt
	Aschbach Pfarrscheune
15.11.2026	14.00 Ebrach Friedhof Totengedenken
	10.15 Aschbach Totengedenken
	im Anschluß Gottesdienst St. Laurentius

Ökumenisches Friedensgebet
Ersten Freitag im Monat 19.00 Uhr abwechselnd in Aschbach St. Laurentius oder St. Marien

Vereine und Verbände

Burgwindheim

TSV Burgwindheim

Abteilung Kegeln
TSV Burgwindheim 1 – TSG 2005 Bamberg G1
2:4 (2008:2090 Holz)
TSV Eintr. Bamberg G 2 – TSV Burgwindheim G1
4:2 (2050:1952 Holz)

RSV Bavaria Lisberg G2 – TSV Burgwindheim 2
2:4 (1823:1903 Holz)
TSV Burgwindheim G2 – TSV Eintr. Bamberg G1
4:2 (1815:1758 Holz)

Die CUW Burgwindheim lädt ein zur Kultur im Herbst:

Am 13.11.26 um 20:00 Uhr können Sie sich auf ein bittersüßes und nicht so ganz leicht bekömmliches Comedy-Dessert freuen - Kaiser's Schmarrn!
Der fränkische Kabarettist Jörg Kaiser haut im Schlosssaal Burgwindheim alles in die Pfanne, was der alltägliche Wahnsinn ins Regal gestellt hat.
Am Sonntag, 15.11.26 um 15:00Uhr erzählt Chapeau Claque für Kinder ab 3 Jahren dann die Geschichte vom NEINhorn.
Kartenvorbestellung und Infos: CUW-Burgwindheim@web.de

Bayer. Bauernverband

Herzliche Einladung für alle Mitglieder zur Verbandswahl des Bayerischen Bauernverbandes auf Ortsebene 2026.
Am 19.11.2026 um 19.30 Uhr im Gasthaus Oppel, Oberweiler, finden für alle Ortsverbände des Gemeindegebiets Burgwindheim (Kötsch-Unterweiler UND Burgwindheim-Untersteinach) die Mitgliederversammlung mit Neuwahlen statt.

Ebrach

Herzliche Einladung für alle Mitglieder zur Verbandswahl des Bayerischen Bauernverbandes auf Ortsebene 2026

Am 17.11.2026 um 19.00 Uhr im Gasthaus Schwarzer Adler Großbirkach, finden für alle Ortsteile des Gemeindegebiet Markt Ebrach die Neuwahlen mit folgender Tagesordnung statt:

Begrüßung
Aktuelles aus dem Markt Ebrach
Wahl des jeweiligen Ortsobmannes und dessen Stellvertreter
Wahl der jeweiligen Ortsbäuerin und deren Stellvertreterin
Wahl eines Jugendvertreters
Wahl von weiteren Beisitzern
Wahl eines Gemeindesprechers und dessen Stellvertreter

Liederkranz 1861 Ebrach - Aufruf zur Teilnahme an einem Projektchor

Zum Jubiläumsauftakt am 16.01.2027 in der Alfred-Becker-Sporthalle in Ebrach wird der Liederkranz 1861 Ebrach mit dem Auftritt eines Projektchores einen musikalischen Beitrag leisten.
Wer zur Unterstützung der Sängerinnen und Sänger bei diesem Event mitmachen möchte, ist herzlich willkommen.
Wir proben mittwochs, 19:00 Uhr im Probenraum, Grundschule Ebrach.
Für Fragen stehen Renate Schneider, Tel. 1067 oder Wolfgang Sahlmüller, Tel. 1588 zur Verfügung.

Festkommers - 50 Jahre Bürgerverein Ebrach

Mit einem feierlichen Festkommers im historischen Kaisersaal beging der Bürgerverein Ebrach am 10. Oktober 2026 sein 50-jähriges Bestehen. Zahlreiche Mitglieder, Ehrengäste und Wegbegleiter blickten auf fünf Jahrzehnte voller Engagement, Gemeinschaft und gelebter Tradition zurück. Der 1. Vorsitzende, Hartmut Dittmann, begrüßte und führte durch das abwechslungsreiche Programm des Festabends.

In seinem Grußwort würdigte der stellvertretende Landrat Bruno Kellner die Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements und die wichtige Rolle, die Vereine für das gesellschaftliche und kulturelle Leben einer Gemeinde spielen. Ebrachs Bürgermeister Daniel Vinzens, der seine Glückwünsche an den Bürgerverein in einer gereimten Festrede überbrachte, gratulierte herzlich. Helmut Antretter, Vorstand des SC Ebrach, übermittelte die besten Wünsche aller Ebracher Vereine und unterstrich damit die Verbundenheit innerhalb des örtlichen Vereinswesens.

Ein halbes Jahrhundert voller Geschichten und Erinnerungen

Einen besonderen Höhepunkt des Abends bildete der ausführliche Rückblick des Ehrenvorsitzenden Joachim Komander. Er ließ die vergangenen 50 Jahre Vereinsgeschichte lebhaft Revue passieren und erinnerte an die Entwicklung des Bürgervereins seit seiner Gründung im Jahr 1976. Dabei würdigte er unter anderem das Wirken der drei bisherigen Vereinsvorsitzenden und ihren jeweiligen Beitrag zur Entwicklung des Vereins.

Ein weiterer Schwerpunkt seines Vortrags war die Ebracher Kirchweih, deren Entwicklung er von 1976 bis in die Gegenwart nachzeichnete. Dabei wurde deutlich, wie eng die Geschichte des Bürgervereins mit der Pflege örtlicher Traditionen und dem gesellschaftlichen Leben in Ebrach verbunden ist.

Für einen ebenso humorvollen wie unterhaltsamen Beitrag zum offiziellen Programm sorgte Kabarettist und Puppenspieler Florian Herrnleben. Mit seinem augenzwinkernden Grußwort auf den Bürgerverein und das regionale Vereinswesen brachte er die Festgesellschaft zum Schmunzeln und setzte einen gelungenen Schlusspunkt unter die Redebeiträge.

Musikalisch wurde der Festkommers vom Posaunenchor Aschbach-Hohn feierlich begleitet, der dem besonderen Anlass einen würdigen Rahmen verlieh.

Bilder aus 50 Jahren im Rückblick

Zum Abschluss des offiziellen Teils wurden die anwesenden Gründungsmitglieder und auch langjährige Vereinsmitglieder für Ihre 25-, 40- bzw. 50-jährige Unterstützung geehrt. Im Anschluss erwartete die Gäste eine umfangreiche Bilderpräsentation aus fünf Jahrzehnten Vereinsgeschichte. Bei diesem gemütlichen Beisammensein bot sich reichlich Gelegenheit, Erinnerungen auszutauschen, alte Geschichten wieder aufleben zu lassen und gemeinsam auf die vergangenen Jahrzehnte zurückzublicken. Zahlreiche Aufnahmen von Veranstaltungen, Kirchweihfesten und gemeinsamen Aktivitäten ließen längst vergangene Zeiten lebendig werden. So manches Bild sorgte dabei für Lacher, überraschte mit bekannten Gesichtern aus vergangenen Zeiten oder weckte persönliche Erinnerungen.

Der Festkommers zeigte eindrucksvoll, dass der Bürgerverein Ebrach weit mehr ist als ein Verein mit 50-jähriger Geschichte. Er ist ein wichtiger Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens und trägt mit seinem ehrenamtlichen Engagement entscheidend dazu bei, Traditionen zu bewahren, Gemeinschaft zu fördern und das kulturelle Leben im Markt Ebrach lebendig zu halten.